

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## GITARRENMANUFAKTURA

der Firma  
Gesellschaft Haus am Ammental mbH  
Kirchhofstraße 15a  
38642 Goslar  
<http://www.gitarrenmanufaktura.de>

- im folgenden Verkäufer genannt -

Stand: 17.02.2009

### 1. Allgemeines

Allen aus dem Vertrag resultierenden Lieferungen und Leistungen liegen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Gesellschaft Haus am Ammental mbH zugrunde. Etwaigen vom Käufer vorgeschriebenen allgemeinen Geschäftsbedingungen wird widersprochen. Sie gelten als ausgeschlossen. Nebenabreden sind nur dann wirksam, wenn sie schriftlich durch Käufer und Verkäufer bestätigt worden sind.

### 2. Produktangebot und Zustandekommen des Kaufvertrags

Dem Kunden werden auf der Webseite [www.gitarrenmanufaktura.de](http://www.gitarrenmanufaktura.de) Produkte vorgestellt. Jedes Produkt wird mit einer Produktbeschreibung und Bildern detailliert dargestellt. Dies stellt zunächst kein unmittelbares Angebot zum Kauf dar, sondern eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes seitens des Kunden. Der Kaufvertrag kommt erst durch die Annahme des Angebots, die Aufnahme der Bestellung und den Versand der Ware seitens des Verkäufers zustande.

Für den Kaufvertrag gilt immer der bei Vertragsabschluss vereinbarte Preis. Ein Anspruch auf einen bestimmten Preis besteht nicht. Nachfolgende Preisänderungen oder Sonderangebote finden keine Berücksichtigung.

Gelieferte Waren können sich von den Abbildungen in Farbe und Eigenschaften aufgrund der Fototechnik unterscheiden. Irrtümer und fehlerhafte Produktbeschreibungen sind vorbehalten und nicht ausgeschlossen.

### 3. Widerruf einer Bestellung und Rückgabe von Waren

Der Käufer kann seine Bestellung innerhalb von einem Monat ohne Angabe von Gründen in Textform (per Brief, Fax oder E-Mail) oder durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Käufer (bei wiederkehrender Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß § 312c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB-InfoV sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit § 3 BGB-InfoV. Zur Wahrung der Frist zum Widerruf genügt die rechtzeitige Absendung des schriftlichen Widerrufs oder der Sache. Für Waren die nach persönlichem Kundenwunsch vom Verkäufer angefertigt wurden besteht nach § 312d Abs. 4 BGB kein Widerrufsrecht.

Rücksendung oder Widerruf sind zu richten an:

**Gesellschaft Haus am Ammental mbH**  
**Kirchhofstrasse 15a**  
**38642 Goslar**  
**Fax: 05321-685397**  
**Email: office@gitarrenmanufaktur.de**

Im Falle des wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogener Nutzungen herauszugeben. Davon ausgenommen sind Leistungen, die nicht zurückgewährt werden können (wie z.B. die Versandkosten für die ursprüngliche Lieferung). Kann der Käufer empfangene Leistungen ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, muss der Käufer dem Verkäufer insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren sorgsame Prüfung - wie sie etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung muss also kein Wertersatz geleistet werden.

Paketversandfähige Sachen sind auf Gefahr des Verkäufers zurückzusenden. Der Käufer hat die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von Euro 40,- nicht übersteigt, oder wenn er bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht hat. Andernfalls ist die Rücksendung für den Käufer kostenfrei bzw. die Versandkosten für den Rückversand werden vom Verkäufer erstattet. Nicht paketversandfähige Sachen werden beim Käufer abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den Käufer mit der Absendung der Widerrufserklärung oder der Sache, für den Verkäufer mit deren Empfang.

#### **4. Verpackungsverordnung**

Wir verwenden hochwertige Verpackungsmaterialien, die die Waren auf dem Weg zum Kunden sicher vor Beschädigungen schützen. Die deutsche Verpackungsverordnung verpflichtet uns als Verkäufer dazu, dafür Sorge zu tragen, dass die eingesetzten Verpackungen recycelt werden. Wir arbeiten dazu mit der Firma Friedrich Bähr GmbH & Co.KG, Bremen zusammen, die Vertragspartner der Firma Zentek ist. Die Zentek GmbH & Co. KG ist ein Gemeinschaftsunternehmen führender konzernunabhängiger mittelständischer Entsorger und stellt flächendeckend in Deutschland Sammelbehälter (Gelbe Säcke, Gelbe Tonnen, Papiertonnen etc.) für Haushaltungen und vergleichbaren Anfallstellen kostenlos zur Verfügung. Unsere Kunden können unsere Verpackungen in diese Behältnisse entsorgen und Zentek oder deren Partner recyceln die Verpackungen gemäß der gesetzlichen Vorschriften.

#### **5. Preisangaben, Zahlungs- und Lieferfristen, Umfang der Lieferung**

Alle Preise verstehen sich, soweit nicht anders angegeben, in EURO und inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Kosten für Versand und Verpackung sind nicht enthalten und werden gesondert berechnet. Im Regelfall betragen die Versandkosten Euro 6,90. Irrtümer bei Preisangaben sind vorbehalten.

Die Zahlung erfolgt per Vorkasse. Sie ist unmittelbar nach Eingang der Bestellbestätigung beim Kunden zu leisten. Wird die Zahlung innerhalb einer Frist von fünf Werktagen durch den Käufer nicht geleistet, kann der Verkäufer von dem Vertrag zurücktreten.

Die Lieferung erfolgt erst nach Zahlungseingang. Gewöhnlich beträgt die Lieferzeit bis zu 5 Werktagen nach Zahlungseingang. In Einzelfällen und bei Nicht-Verfügbarkeit bestimmter Produkte kann von dieser Frist abgewichen werden. Ersatzansprüche, resultierend aus Lieferverzögerungen, können in diesen Fällen nicht geltend gemacht werden.

Sollten Teile der Bestellung vorübergehend oder dauerhaft nicht verfügbar sein, so obliegt es dem Verkäufer,

- a) die Bestellung als Ganzes erst zu liefern, wenn alle Produkte verfügbar sind und/oder
- b) die verzögerten Teile einzeln oder in Gruppen nachzuliefern und/oder
- c) den Inhalt des Kaufvertrags um die nicht verfügbaren Produkte zu reduzieren.

Der Käufer wird von dieser Entscheidung unterrichtet. Zusätzliche Versandkosten fallen in diesem Fall nicht an.

Die Lieferung erfolgt nur nach Deutschland. Die Lieferung in andere Länder bedarf der vorherigen Absprache.

Nimmt der Käufer den Kaufgegenstand nicht fristgerecht an (Annahmeverzug), ist der Verkäufer berechtigt über die Ware anderweitig zu verfügen. Davon unberührt bleibt das Recht des Verkäufers nach Fristsetzung vom Vertrag zurückzutreten oder Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen.

Verweigert der Käufer die Annahme der Lieferung oder Leistung ganz oder teilweise oder kommt der Auftrag aus einem vom Käufer zu vertretenden Grund nicht zur Durchführung, so kann der Verkäufer, unbeschadet des Anspruchs auf Bezahlung der für den Auftrag bereits entstandenen Aufwendungen und Kosten, Schadensersatz in Höhe von 12,5% des Auftragswertes zu verlangen. Die Geltendmachung eines tatsächlich höheren Schadens bleibt vorbehalten.

## **6. Liefer- und Erfüllungsort**

Die Lieferung erfolgt auf Gefahr des Kunden. Er trägt das Risiko des Transports. Dieser Gefahrenübergang gilt auch dann, wenn versandkostenfreie oder frachtfreie Lieferung vereinbart wurde. Ansprüche aus Verlust oder Beschädigung beim Transport sind direkt an das transportierende Unternehmen zu richten. Liefer- und Erfüllungsort im Sinne des Gesetzes ist Goslar.

## **7. Gewährleistung und Mängel**

Die Beanstandung von Mängeln ist mit Nachweis des gültigen Kaufvertrags (in diesem Fall Kopie der Rechnung oder des Lieferscheins) möglich und dem Verkäufer schriftlich mitzuteilen. Im Fall der berechtigten Reklamation hat der Verkäufer die Möglichkeit, die Mängel zweimal nach eigener Entscheidung durch Reparatur, Ersatzlieferung oder Wandlung abzustellen. Erst dann ist der Rücktritt vom Vertrag durch den Käufer möglich. Darüber hinausgehende Gewährleistungen sind ausgeschlossen.

Die Gewährleistungsfrist beträgt im Regelfall 24 Monate. Wenn das Produkt durch seine Art jedoch als gebraucht zu betrachten ist, reduziert sich die gesetzliche Gewährleistung auf zwölf Monate. Eine Gewährleistung kann nicht beansprucht werden, wenn Mängel aus einer nicht sachgemäßen Nutzung oder Änderung des Produktes resultieren.

## **8. Eigentumsvorbehalt**

Gelieferte Waren bleiben bis zur Erfüllung sämtlicher dem Verkäufer zustehenden Forderungen, einschließlich aller zusätzlichen Kosten (z.B. Versand- und Verpackungskosten) uneingeschränktes und unpfändbares Eigentum des Verkäufers.

## **9. Abtretungsverbot**

Die Abtretung der Rechte und/oder die Übertragung der Verpflichtungen des Käufers aus dem Kaufvertrag sind ohne schriftliche Zustimmung durch den Verkäufer nicht zulässig.

## **10. Datenschutzrechtliche Bestimmungen**

Die bei Bestellungen erhobenen personenbezogenen Daten werden nur zum Zwecke der Vertragsabwicklung gespeichert und genutzt. Die Dauer der Speicherung orientiert sich an den gesetzlichen Dokumentationspflichten. Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Ausgenommen hiervon sind Dienstleistungspartner, die Daten zur Auftragsabwicklung benötigen. In diesen Fällen beschränkt sich der Umfang der übermittelten Daten jedoch nur auf das erforderliche Minimum.

## **11. Schlussbestimmungen**

(1) Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand und für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist unser Geschäftssitz.

(2) Alle Vereinbarungen, die zwischen den Parteien zwecks Ausführung dieses Vertrages getroffen werden, sind in diesem Vertrag schriftlich niedergelegt.

(3) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden oder eine Lücke enthalten, so bleiben die übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle der unwirksamen Regelung eine solche gesetzlich zulässige Regelung zu treffen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Regelung am nächsten kommt, bzw. diese Lücke ausfüllt.